Terra 1 f. 1. & *Luna*; 2 f. 1. nam jaciunt *um-* (*bram* in locum oppósi- (tum.	die Erde 1 und der Mond: 2 dann ſie werffen Schat- (ten auf den ihnen entgegen (ſtehenden Ort.	Opacus, a, um, dunckel. (ſchatticht.) Umbra, f. 1. der Schatten. Locus, m. 2. der Ort. Oppoſitus, a, um, entge- gen ſtehend, (entge- gen geſetzt.)
Ideo cũ Luna incidit in umbram ter- (ræ, 2 obſcuratur: quod vocamus *eclipſin* (*deliquium*) (*Lunæ*.	Derohalben wann der Mond kommt in den Schatten der Er- (de, 2 wird er verfinſtert: welches wir nennen eine Monds-Finſter- (niß.	Eclipſis, c. 3. (Deliquium n. 2.) Lunæ, f. 1. die Monds-Finſterniß.
Cum vero Luna currit inter Solem & Terram; 3 óbtegit illum umbra ſua: & hoc vocámus *Eclipſin Solis*, (mit quia nobis ádi- *proſpectum* Solis, & lucem ejus; nec tamen Sol aliquid pátitur; ſed terra.	Wann aber der Mond lauffet zwiſchen der Sonne und der Erde; 3 verdeckt er jene mit ſeinem Schatten: und dieſes nennen wir eine Sonnen-Finſter- (niß, weil es uns das Antlitz der Sonne und deren Licht benimt; und leidet die Sonne nicht darunter; ſondern die Erde.	Eclipſis, f. 3. Solis, m. 3. die Sonnen-Finſter- niß. Proſpectus, m. 4. das Antlitz.